

## ANWENDUNGSBEREICH

Dieses Konzept erfasst sämtliche Schneesportveranstaltungen im Bereich des Spitzensports (Veranstaltungen im Freiluftbereich) des Österreichischen Skiverbandes (ÖSV) und der neun Landesskiverbände nach der Wettkampfordnung des ÖSV (ÖWO) und der FIS (IWO). Mit diesem Durchführungskonzept sollen die gesetzlichen Vorgaben (6. Covid-19-SchuMaV) in der jeweils geltenden Fassung, etc.) für Schneesportveranstaltungen präzisiert und umgesetzt werden.

## ZIEL

Mit diesem Konzept wird ein Leitfaden und eine Handlungsanordnung für alle Veranstalter, Vereine, Mitwirkende und Beteiligte geschaffen, verbunden mit dem dringenden Ersuchen, die gesetzlichen Vorgaben und Maßnahmen bei Durchführung sämtlicher Veranstaltungen zu berücksichtigen, und umzusetzen und insbesondere die allgemein bekannten und geltenden Abstands- und Hygienemaßnahmen einzuhalten.

Das vorliegende Präventionskonzept wurde dem Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport zur Begutachtung vorgelegt und sämtliche Schneesportveranstaltungen des Österreichischen Skiverbands und seiner Landesverbände sind unter präziser Einhaltung der nachfolgenden Maßnahmen als Spitzensportveranstaltungen definiert.

1. VERANSTALTUNGSINFORMATION			
<b>Vereinsname:</b>	Skiclub St. Ulrich am Pillersee		
<b>Anschrift</b>	<b>Straße / Nr.</b>	Wieben 13	
	<b>PLZ / Ort</b>	6393 St. Ulrich am Pillersee	
	<b>Telefon</b>	0664/73660392	
	<b>Email</b>	skiclub@st-ulrich.tirol.gv.at	
	<b>ZVR-Nummer</b>	488872427	
<b>Name der Veranstaltung:</b>	FIS Continentalcup Langlauf	<b>Genehmigungsnummer / Codex:</b>	3916-3923
<b>Datum der Veranstaltung:</b>	17.12. - 19.12.2021	<b>Ort der Veranstaltung:</b>	Schwendt, 6393 St. Ulrich a.P.
<b>Sportart:</b>	Langlauf	<b>Disziplin:</b>	Einzelstart klassisch, Massenstart freie Technik
<b>Geplante Teilnehmeranzahl:</b>	300		
<b>Beginn Wettkampf (Uhrzeit):</b>	09:30	<b>Ende Wettkampf:</b>	13:00

2. KONTAKTDATEN WETTKAMPFKOMITEE / SCHLÜSSELMITARBEITER			
	<b>Name:</b>	<b>Telefon:</b>	<b>Email:</b>
<b>Vertreter des Veranstalters:</b>	Jakob Helmut	0664/73660392	skiclub@st-ulrich.tirol.gv.at
<b>Covid-19 Beauftragter:</b>	Jakob Helmut	0664/73660392	skiclub@st-ulrich.tirol.gv.at
<b>Ansprechpartner vor Ort:</b>	Jakob Helmut	0664/73660392	skiclub@st-ulrich.tirol.gv.at
<b>Wettkampfleiter:</b>	Wörgötter Wolfgang	0664/4303393	skiclub@st-ulrich.tirol.gv.at
<b>Chefkampfrichter:</b>	FIS TD Gabriel Josef		skiclub@st-ulrich.tirol.gv.at
<b>Streckenchef:</b>	Foidl Christoph	0664/3906835	skiclub@st-ulrich.tirol.gv.at

Jeder TeilnehmerIn/HelferIn der Spitzensportveranstaltung muss die 2,5G Regel erfüllen und verpflichtet sich mit der Teilnahme an der Veranstaltung bzw. dem Betreten und Aufenthalt auf dem Veranstaltungsgelände zur Einhaltung des sich aus diesem COVID-19 Präventionskonzept allenfalls auch für ihn/sie ergebenden Verhaltensregeln und haftet gegenüber dem Veranstalter für deren Einhaltung bzw. hat er/sie diesen im Falle ihrer Inanspruchnahme durch Dritten aufgrund seines/ihrer diesbezüglichen Verhaltens schad- und klaglos zu halten. Diesbezüglich wird/wurde auch eine entsprechende schriftliche Einverständniserklärung von diesen eingeholt.

Der Veranstalter hat seine Mitarbeiter über das COVID 19 Virus und die zur Minimierung des Infektionsrisikos derzeit als angemessen angesehenen Sicherheitsmaßnahmen geschult, insbesondere wurden folgenden Maßnahmen geprüft und im erforderlichen Umfang erstellt bzw. umgesetzt.

## 3. RISIKOANALYSE

Entsprechend der geltenden Covid-19 Maßnahmenverordnung wird in der nachfolgenden Risikoanalyse das Risiko einer Ansteckung mit dem Corona-Virus SARS-CoV-2 und der damit möglichen Verbreitung der Krankheit Covid-19 betrachtet. Durch die folgende Risikoanalyse sollen Maßnahmen ermittelt werden, um das Infektionsrisiko in Hinblick auf Covid-19 zu minimieren.

- Detaillierte Risikoanalyse und Einstufung befindet sich im Anhang

Schneesportveranstaltungen (Veranstaltungen im Freiluftbereich) bringen folgende Risiken mit sich:

- RISIKO 1 – Ansteckung im Bereich Sanitäranlagen
- RISIKO 2 – Ansteckung im Zuge des Sports / Wettkampfs
- RISIKO 3 – Ansteckung im Startbereich
- RISIKO 4 – Ansteckung im Zielbereich
- RISIKO 5 – Ansteckung im Zuge des Auftretens eines Verdachtsfalls / einer Infektion bei der Veranstaltung

### Maßnahmen zur Risikoreduzierung:

#### RISIKO 1 – ANSTECKUNG IM BEREICH SANITÄRANLAGEN

Seitens des Veranstalters werden keine Sanitäranlagen installiert. Es werden die allgemein zugänglichen Sanitäranlagen der Seilbahnbetreiber / Betreiber der Sportanlagen verwendet. Die Benützung ist durch die entsprechenden Präventionskonzepte der Seilbahnbetreiber / Betreiber der Sportanlagen geregelt und definiert.

Es werden Sanitäranlagen durch den Veranstalter zur Verfügung gestellt, somit gelten folgende Maßnahmen:

Nr.	Maßnahmen	wer	Anmerkung	Status	
				In Planung	Erledigt
1.	Gründliche Reinigung/Desinfektion vor Veranstaltungsbeginn, vor eventuellen Pausen und vor dem Ende	Veranstalter, Seilbahnbetreiber, Sportanlagenbetreiber		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.	Anbringen von Desinfektionsmittelspendern vor dem Eingang/nach dem Ausgang der Sanitäranlage, Aufforderung mittels Beschilderung, dass vor und nach Benutzung der Anlage die Hände desinfiziert werden müssen	Veranstalter, Seilbahnbetreiber, Sportanlagenbetreiber		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.	Ausschließliche Verwendung von Einweg-Papierhandtüchern samt regelmäßiger Befüllung (Außerbetriebnahme eventueller Warmlufthandtrockner)	Veranstalter, Seilbahnbetreiber, Sportanlagenbetreiber		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.	Anbringen von Info-Aushängen zum richtigen Händewaschen in den Waschbereichen	Veranstalter, Seilbahnbetreiber, Sportanlagenbetreiber		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
5.	Anbringen von Info-Aushängen mit Aufforderung zum Abstand halten	Veranstalter, Seilbahnbetreiber, Sportanlagenbetreiber		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
6.	Anbringen von Bodenmarkierungen zum Abstand halten im Wartebereich der Sanitäranlagen	Veranstalter, Seilbahnbetreiber, Sportanlagenbetreiber		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
7.	FFP2 Masken-Tragepflicht im Sanitärbereich	Seilbahnbetreiber, Sportanlagenbetreiber		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Raum für Anmerkungen:

## RISIKO 2 – ANSTECKUNG IM ZUGE DES SPORTS / WETTKAMPFS

Nr.	Maßnahmen	wer	Anmerkung	Status	
				In Planung	Erledigt
1.	Bereitstellung von Desinfektionsmittel an allen stark frequentierten Zutrittsbereichen	Veranstalter		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2.	Instruktion aller Beteiligten hinsichtlich COVID-19-Maßnahmen im Vorhinein	Veranstalter		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3.	Bereithaltung von Personal zur Kontrolle der COVID-19-Maßnahmen & COVID-19 Status (2,5G)	Veranstalter		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
4.	Anbringen von Beschilderungen hinsichtlich Abstand halten, MNS-Tragepflicht / FFP2 Maskenpflicht, im Ein- und Ausgangsbereich	Veranstalter		<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

### Ergänzende Maßnahmen zur Reduktion des Infektionsrisikos bei Schneesportveranstaltungen:

Zielsetzung: Veranstalten von kompakten auf kleinen Personenkreis reduzierten Wettkämpfen für den Nachwuchs, mit dem zusätzlichen Ziel, durch geschicktes Agieren COVID-19 Infektionen zu vermeiden.

#### Was ist besonders wichtig:

1. Teilnahmeberechtigt sind nur jene Personen lt. Spitzensportdefinition, die folgende Anforderungen erfüllen:
  - a. Genesen – bis max. 180 Tage nach Erkrankung
  - b. Geimpft – vollständig immunisiert mit einem von der EMA zugelassenen Impfstoffen
  - c. PCR Getestet (ausschließlich SpitzensportlerInnen, TrainerInnen, BetreuerInnen, HelferInnen; Test < 72h Gültigkeit)
2. Registrierung und Kontaktdatenerhebung aller beteiligten Personen (AthletInnen, Betreuer, Jury, Mitarbeiter ) über individuelle Registrierungsprogramme (skizeit.at, Google-Forms, FIS-Passport, ...)
3. Registrierung nur erlaubt bei entsprechendem Covid-19 Status (2-G oder 2,5-G für berufliche Tätigkeit)
4. Teilnahmeverbot: bei positivem COVID-19 Test mit CT Wert <30 und Symptomen in den letzten 48 Stunden.
5. Anreise und Abreise:
  - individuelle Anreise mit Eltern oder Familienverband
  - Fahrgemeinschaften vermeiden
  - falls Fahrgemeinschaften unausweichlich sind:
    - gleiche Personenzusammensetzung bei An- und Abreise
    - maximale Belegung von 2 Personen pro Sitzreihe
    - FFP2 Masken verpflichtend
6. Täglicher Gesundheitscheck am Morgen jedes Wettkampf- und Trainingstages. System zur Überprüfung (skizeit.at, FIS-Passport oder Google Form) je nach Veranstalter.
7. Einhaltung eines Sicherheitsabstands in allen Bereichen
  - besonders beim Anstellen bei Seilbahnen und Liften
  - im Startbereich bei den Startvorbereitungen
  - Einzelnen agieren / Gruppenbildung tunlichst vermeiden
  - Vermeiden von Kontakten zu anderen
8. Bei Gondelfahrten sowie Sesselliften mit Haube: Tragen von FFP2 Masken verpflichtend
9. Tragen von FFP2-Masken
  - bei allen Liftanlagen im Freien, sowie beim Anstellen
  - im Startbereich

## RISIKO 3 – ANSTECKUNG IM STARTBEREICH

Nr.	Maßnahmen	wer	Anmerkung	Status	
1.	Sensibilisierung der Personen hinsichtlich der Notwendigkeit des Abstandhaltens	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
2.	Bereitstellung von Desinfektionsmittel im Startbereich	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
3.	Tragepflicht FFP2 Masken für alle Personen außer Sportlern	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
4.	Instruktion aller Beteiligten hinsichtlich COVID-19-Maßnahmen im Vorhinein	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
5.	Verwendung eines Startgates (Freiluft) anstatt eines Starthauses	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
6.	Startrichter bzw. Mitarbeiter im Startgate Tragepflicht FFP2-Maske	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
7.	Kontrolle der Einhaltung der COVID-19-Maßnahmen im Startbereich	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>

Raum für Anmerkungen:

## RISIKO 4 – ANSTECKUNG IM ZIELBEREICH

Nr.	Maßnahmen	wer	Anmerkung	Status	
1.	Sensibilisierung der Personen hinsichtlich der Notwendigkeit des Abstandhaltens	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
2.	Tragepflicht FFP2 Masken für alle Funktionäre, BetreuerInnen, TrainerInnen, Anweisung der Sportler nach dem Rennen sofort wieder MNS anzulegen	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
3.	Instruktion aller Beteiligten hinsichtlich COVID-19-Maßnahmen im Vorhinein	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
4.	Bereithalten von Personal zur Kontrolle der Einhaltung der COVID-19-Maßnahmen	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
5.	Anweisung der SportlerInnen, bei Gratulationen auf Körperkontakt zu verzichten	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
6.	Keine Wartezone (Team- und Coach-Korridor) vorsehen, um Personenansammlung zu vermeiden	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
7.	Kontrolle der Einhaltung der COVID-19-Maßnahmen im Zielbereich	Veranstalter		In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>

Raum für Anmerkungen:

## RISIKO 5 – ANSTECKUNG IM ZUGE DES AUFTRETENS EINES VERDACHTFALLS / EINER INFektion BEI DER VERANSTALTUNG

Nr.	Maßnahmen	wer	wann	Status	
1.	Umsetzung aller im COVID-19-Konzept angeführten Maßnahmen	Veranstalter	Vor und während der Veranstaltung	In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
2.	Festlegung der Vorgehensweise bei Auftreten eines Verdachts-/Infektionsfalls	Veranstalter	Vor der Veranstaltung	In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>
3.	Erhebung der Personendaten- und -bewegungen zur Rückverfolgung von Infektionsketten	Veranstalter	Vor der Veranstaltung	In Planung <input type="checkbox"/>	Erledigt <input checked="" type="checkbox"/>

## 4. SCHULUNG DER TEILNEHMENDEN SPORTLERINNEN, BETREUERINNEN, TRAINERINNEN

### Schulung im Vorfeld der Veranstaltung

Im Zuge der Nennung zum Wettkampf über Skizeit.at bzw. dem entsprechenden Nennsystem wurde eine schriftliche Unterweisungsunterlage erstellt, diese wird an alle TeilnehmerInnen und Mitwirkenden digital übermittelt, um hinsichtlich Symptomen, Vermeidung der Ansteckung, Vorgehen bei Verdachtsfällen und Hinweisen zu COVID-19-Maßnahmen bei der Veranstaltung zu informieren und sensibilisieren.

Folgende Themen werden behandelt:

- Abfrage Gesundheitszustand
- Erklärung der spezifischen COVID-19 Maßnahmen bei der gegenständlichen Veranstaltung
- Hinweis auf Wichtigkeit der Einhaltung der Regelungen
- Vorgehensweise, wenn Verstöße gegen die COVID-19 Maßnahmen wahrgenommen werden
- Wie und in welchen Fällen kann/soll die COVID-19 Beauftragte verständigt werden
- Hygienehinweise
- Vorgehen bei Auftreten eines Verdachtsfalls

1. Registrierung aller an der Veranstaltung beteiligten Personen sowie tägliches Ausfüllen des Gesundheitsfragebogens
  - Erfüllung der Punkte (1) Aufzeichnen des Gesundheitszustandes und (3) Gesundheitscheck der Anforderungen des Präventionskonzepts lt. Aktueller Covid-19 Verordnung für Zusammenkünfte im Spitzensport
2. Veröffentlichen der „Teilnehmerinformation und Veranstalterinformationen“ im jeweiligen Event-Kalender (FIS / IBU)
  - Erfüllung der Punkte (1a) Schulungsvorgaben, (2) Verhaltensregeln
3. Minimierung des Infektionsrisikos durch 2,5G Regelung, Punkt (9) der Präventionsanforderungen
  - Regelmäßige COVID-19 Testungen (PCR Testung nicht älter als 3 Tage)
  - Testnachweise und Impfnachweise werden bei der jeweiligen Veranstaltung vom Covid-19 Beauftragten kontrolliert.

### Aufgaben des Covid-Beauftragten:

- Bearbeiten des Präventionskonzeptes
- Kontrolle der Umsetzung des Präventionskonzeptes
- Kontrolle des 2,5G Status sowie der täglichen Gesundheitschecks
- Kontrolle des Hygienevorschriften sowie der Abstandsregel

### Ergänzende Veranstalterhinweise:

1. Möglichst kleine Veranstaltungen planen und Side-events sind zu vermeiden.
2. Stausituationen vermeiden:
  - Startnummernausgabe im Freien
  - Am Lift: früher Liftbeginn
  - Besichtigung:
    - keine starren Besichtigungszeiten, z.B. nur Besichtigungsende festlegen
    - oder Besichtigungsintervalle z.B. nach Startnummern (Beginn 1-30, nach 5min 31-60 usw.)
    - oder gestaffelt nach Teams
3. Mannschaftsführersitzungen online
4. Auf Siegerehrungen nach Möglichkeit verzichten

## 5. VERHALTENSREGELN AUSSERHALB VON TRAINING UND WETTKAMPF

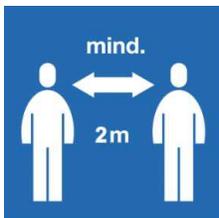
### Covid-19 Prävention



## VERHALTENSREGELN



Hände waschen!



Abstand halten!



Hände desinfizieren!



Maske tragen!

## WAS IST WICHTIG

### EIGENVERANTWORTUNG übernehmen:

- Hygienemaßnahmen (regelmäßiges Händewaschen, regelmäßige Desinfektion)
- Halten Sie einen Mindestabstand von 2 Meter in allen Bereichen
- Tragen Sie einen Mund-Nasen-Schutz (Sportler)
- FFP 2 Masken sind für Gondelfahrten und öffentliche Bereiche verpflichtend
- Für alle Transporte in Bussen / Autos, ist das Tragen von Masken verpflichtend, sowie eine maximale Belegung von 2 Personen pro Sitzreihe vorgeschrieben
- Im Fall von Covid-19 Symptomen vor der Veranstaltung, bleiben Sie der Veranstaltung fern
- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit anderen Teams
- Vermeiden Sie direkten Kontakt mit LOC-Mitarbeitern
- Maximal 3 Personen aus einem Team dürfen den Sessellift benutzen. Das Tragen einer Maske ist verpflichtend

Wir appellieren an ALLE, EIGENVERANTWORTUNG zu übernehmen und alle Maßnahmen und Empfehlungen zu beachten und umzusetzen! Diese Richtlinien werden verwendet, um die Einhaltung der COVID-19-Maßnahmen zu verwirklichen und zu kontrollieren. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zu Sicherheit anderer Personen müssen die

## COVID-19 Präventionsmaßnahmen und Empfehlungen für Mannschaften

Die aktuellen Veranstaltungen müssen aufgrund der COVID-19 Pandemie unter erhöhten Sicherheitsmaßnahmen durchgeführt werden. Wir bitten Sie, den nachfolgenden Maßnahmenkatalog an alle Teammitglieder (Athleten/Innen, Trainer, Betreuer, Serviceleute, Offizielle usw.) weiterzuleiten. Mit der Anmeldung für diese Veranstaltung bestätigt und akzeptiert jedes Teammitglied die Inhalte dieses Maßnahmenkatalogs für die oben genannte Veranstaltung vollinhaltlich.

### Wichtig ist:

- > Eigenverantwortung übernehmen.
- > Hygienemaßnahmen (regelmäßiges Händewaschen, regelmäßig desinfizieren).
- > Einhaltung eines Sicherheitsabstands zu anderen Personen in allen Bereichen.
- > Tragen von FFP2 Masken ...
  - o am gesamten Veranstaltungsgelände, ausgenommen
    - während der Speisenaufnahme
    - während der Sportausübung
    - Athleten im Start- und Aufwärbereich
  - o in geschlossenen Räumen,
  - o bei sämtlichen Transporten in Bussen, Shuttles, Gondeln, Sesselliften,
  - o in den allgemeinen Bereichen der Quartiere.

### Anreise

- > Bei COVID-19 Symptomen keine Anreise zum Veranstaltungsort.
- > Vermeiden Sie Haltestopps zwischen Abreiseort und dem Veranstaltungsort.
- > Vermeiden Sie Kontakt zu anderen Personen – vor allem außerhalb des Teams.

### Hotel / Unterkunft

- > Zugang zum Hotel lt. 2-G Regel (bzw. 2,5-G für Personen von „beruflicher Tätigkeit“) – Nachweis erforderlich!
- > Tragen Sie eine FFP2 Maske in allen öffentlichen Bereichen.
- > Weitere Hygienemaßnahmen laut Aushang im Hotel und entsprechend dem Präventionskonzept des Beherbergungsbetriebs
- > Check-in aller Teammitglieder durch den Teamkapitän.
- > Mindestabstand in allen Bereichen einhalten.

### Fahrt von der Unterkunft zum Veranstaltungsgelände

- > Bevorzugter Transport in den eigenen Team-Fahrzeugen.  
Vermeiden Sie Stopps zwischen dem Hotel und der Veranstaltungsstätte.

### Veranstaltungsgelände

- > Mindestabstand halten!
- > Vermeiden Sie direkten Kontakt zu anderen Teams.
- > Vermeiden Sie direkten Kontakt zu Mitarbeitern und anderen Personen.
- > Am Veranstaltungsgelände müssen FFP2 Masken getragen werden. Ausnahmen:
  - o Während der Sportausübung.
  - o Bei der Speisenaufnahme.
  - o Im Start- und im Aufwärbereich benötigen die Athleten keinen Mund-Nasenschutz, für Trainer/Betreuer/Offizielle sind jedoch auch dort FFP2 Masken verpflichtend.
- > Sollte sich aus dem Team jemand unwohl fühlen oder COVID-19 Symptome aufweisen, kontaktieren Sie unverzüglich den COVID-19-Beauftragten der Veranstaltung.

## Freizeitaktivitäten während des Aufenthalts

Bedenken Sie bei allen Freizeitaktivitäten die Einhaltung sämtlicher COVID-19-Maßnahmen wie Abstandhalten, Tragen von FFP2 Masken, Hygiene und Kontaktvermeidung.

- > Beschränken Sie Ihre Freizeitaktivitäten auf notwendige Einkäufe und unaufschiebbare Erledigungen.
- > Verbringen Sie Ihre Freizeit nur mit Mitgliedern Ihres Teams/Ihrer Kleingruppe.

Um das Infektionsrisiko zu minimieren wird empfohlen:

- > Bildung von Kleingruppen.
- > Kontaktvermeidung mit anderen Teams.
- > Kontaktvermeidung mit Mitarbeitern.
- > Kontaktvermeidung mit Touristen/Fans.
- > Regelmäßiges Händewaschen und Desinfizieren.
- > Dokumentation Gesundheitszustand.

**Wir appellieren an ALLE, EIGENVERANTWORTUNG zu übernehmen und alle Maßnahmen und Empfehlungen einzuhalten und umzusetzen!**

Bei Zuwiderhandeln bzw. Nichteinhaltung der COVID-19-Vorgaben behaltet sich der Veranstalter den Ausschluss von der Veranstaltung sowie rechtliche Schritte vor.

## 6. GESUNDHEITSCHECKS & ÄRZTLICHE BETREUUNG

Im Zuge der Nennung zum Wettkampf, werden alle an der Veranstaltung beteiligten Personen (SportlerInnen, TrainerInnen, BetreuerInnen sowie Mithelfende) über verschiedene Systeme erfasst (skizeit.at, FIS-Passport, Google Forms). Weiters ist jeder Mannschaftsführer in der Verantwortung, sich regelmäßig über die Gesundheitszustände seiner SportlerInnen zu erkundigen, in besonderen Fällen ist eine ärztliche Expertise einzuholen.

Darüber hinaus ist für jene Personen, die nicht den 2-G Status erfüllen, ein negativer Testnachweis (ausschließlich PCR) notwendig, der nicht älter als 72 Stunden sein darf, um an der Veranstaltung teilzunehmen.

## 7. STEUERUNG DER PERSONENSTRÖME (SPORTLER, BETREUER, TRAINER)

Grundsätzlich sind sowohl Veranstalter als auch Teams/Teilnehmer angewiesen, im Zuge ihrer Tätigkeit in Kleingruppen mit einer Gruppengröße maximal 9 Personen zu agieren.

- > Eine Planskizze am Beispiel Ski Alpin befindet sich im Anhang

Darüber hinaus sind keinerlei Aufenthaltsbereiche vorgesehen, um die Ansammlung von Personen zu vermeiden. Jedes Gewerk ist für die Einteilung seines Personals in Kleingruppen zuständig. Darüber wird jedes Gewerk aufgefordert Ersatzpersonal vorzusehen, um bei Ausfall einer Kleingruppe unverzüglich Reservepersonal zum Einsatz bringen zu können.

Ein Wechsel einzelner Personen zwischen den Kleingruppen ist nicht vorgesehen.

So soll die Anzahl der Kontaktpersonen eingeschränkt werden. Bei Auftreten eines Verdachtsfalls kann auch bei Absonderung einer gesamten Kleingruppe der Betrieb aufrechterhalten werden.

An Kreuzungspunkten mit Personen, die mit der Veranstaltung nichts zu tun haben (Touristen, private Skifahrer,...) sind alle TeilnehmerInnen angewiesen, den entsprechenden Mindestabstand einzuhalten.

## **Startnummernausgabe**

Die Startnummernausgabe erfolgt am Tag der Veranstaltung im Freien. Die Startnummern werden von einem Vertreter jeder Mannschaft gesammelt abgeholt, um den Personenverkehr einzuschränken.

## **Mannschaftsführersitzung**

Die Mannschaftsführersitzung wird zur Reduktion von Personenströmen und -kontakten digital abgehalten.

## **Pistenbesichtigung**

Für die Pistenbesichtigung werden gestaffelte Zeiten ausgegeben, um die Anzahl der gleichzeitig anwesenden Personen zu minimieren und Stauungen bei den Liftanlagen zu vermeiden.

## **An- und Abreise zur Veranstaltung**

Die An- und Abreise erfolgt selbständig durch die Teams mittels Individualverkehr. Größere Personenansammlungen im Zuge der An- und Abreise sind nicht zu erwarten.

## **Stauungen, Überfüllungen**

Aufgrund der Relation der Größe der Flächen zu den anwesenden Personen sind Stauungen oder Überfüllungen nicht zu erwarten. Alle an der Veranstaltung integrierten Personen sollen entsprechenden Sicherheitsabstand in allgemeinen Flächen zu den Skitouristen einhalten.

## **Verpflichtung zum Tragen einer FFP2 Maske**

Der ÖSV gibt für Sportler, Betreuer und Trainer die Pflicht zum Tragen einer FFP2 Maske vor.

Davon ausgenommen sind

- > Athleten während der Sportausübung
- > Athleten am Start und im Aufwämbereich (Trainer/Betreuer in diesem Bereich sind nicht von der Tragepflicht ausgenommen)

## **8. NACHVOLLZIEHBARKEIT VON KONTAKTEN IM RAHMEN VON TRAINING UND WETTKÄMPFEN**

Alle an der Veranstaltung mitwirkenden Personen (Funktionäre, Mitarbeiter) werden vom veranstaltenden Verein über individuelle Registrierungssysteme erfasst. Alle weiteren zur Durchführung der Veranstaltung notwendigen Personen (SportlerInnen, TrainerInnen, BetreuerInnen) werden im Zuge der Nennung zum Wettkampf ebenso erfasst.

Der Veranstalter verfügt somit über eine elektronische Liste, welche folgenden Daten aller an der Veranstaltung beteiligten Personen enthält:

- > Vor & Nachname
- > Telefonnummer
- > Email Adresse
- > Team / Nation

## 9. VORGEHEN BEI AUFTRETEN EINES COVID-19 VERDACHTFALLS

Teilnehmer, Mitwirkende sowie Behörden können sich bei Verdachtsfällen, Problemen oder Fragen im Umgang mit den COVID-19-Regelungen an den COVID-19-Beauftragten wenden.

Unter anderem übernimmt der COVID-19-Beauftragte folgende Funktionen

- > Ansprechpartner für alle Probleme zum Thema COVID-19
- > Anlaufstelle für Verdachtsfälle
- > Anlaufstelle für die Kontrolle von Impf- bzw. Testzertifikaten.
- > Ansprechpartner für Behörden, auch außerhalb der Veranstaltungszeiten
- > Unterstützung ausländischer Verdachtsfälle beim Kontakt mit 1450
- > Protokollführung über Verdachtsfälle

Für den Fall, dass ein Mitarbeiter oder Mitwirkender Anzeichen einer COVID-19 Krankheit zeigen, wird folgendermaßen vorgegangen:

- > Der COVID-19-Beauftragte wird verständigt. Dieser setzt die weiteren Maßnahmen um.
- > Der COVID-19-Beauftragte schützt sich mit FFP2 und Einweghandschuhen.
- > Die mutmaßlich infizierte Person wird aufgefordert, eine FFP2 anzulegen
- > Der COVID-19-Beauftragte isoliert die mutmaßlich infizierte Person abseits des Geschehens.
- > Der COVID-19 Beauftragte hält die Daten der mutmaßlich infizierten Person fest (Vor- und Zuname, Wohn- oder E-Mailadresse, Telefonnummer). Ein diesbezügliches Formular befindet sich im Anhang.
- > Der COVID-19-Beauftragte hinterfragt, wo genau sich die Person im Rahmen der Veranstaltung aufgehalten hat.
- > Nach Möglichkeit werden die Daten der Personen, die sich in direktem Kontakt zum potenziell Erkrankten befunden haben, aufgenommen. in diesbezügliches Formular befindet sich im Anhang. Diese Personen werden, sofern sie sich noch vor Ort befinden, aufgefordert, die Veranstaltungsstätte zu verlassen.
- > Der Veranstalter wird informiert und Teilnehmerlisten werden angefordert.
- > Wenn möglich, werden vom mutmaßlich Infizierten definitiv benutzte Kontaktoberflächen desinfiziert.

Weiters wird umgehend die Gesundheitshotline 1450 verständigt und alle weiteren Schritte der Behörde befolgt.

## 10. HYGIENE UND REINIGUNGSPLAN FÜR INFRASTRUKTUR UND MATERIAL

Sofern vorhanden wird die **Infrastruktur** (Vereinshütte, Zielhaus, oder dgl...) täglich gereinigt. Sämtliche Oberflächen werden desinfiziert und die Räume werden in regelmäßigen Abständen gut gelüftet. Innerhalb der Infrastruktur herrscht FFP2 Maskenpflicht sowie sind nur unbedingt notwendige Personen Zutrittsberechtigt. Ein unnötiges Verweilen ist nicht gestattet.

Das bei der Veranstaltung sich im Einsatz befindende **Material** (Torstangen, Zeitnehmung, Absperrzäune) wird nicht gesondert gereinigt (befindet sich im Outdoor Bereich), da kein direkter Kontakt mit den TeilnehmerInnen besteht. Startnummern werden nach jeder Veranstaltung und vor Neu-Ausgabe gründlich gewaschen und gereinigt.

## 11. DATENSCHUTZ

Zuständig für die erhobenen Daten ist:

- > Der Mannschaftsführer seitens der Mannschaften, welcher auch die Nennung zum jeweiligen Wettkampf durchführt
- > Der Datenschutzbeauftragte des jeweiligen Vereins, welcher die Nennungen akkordiert.

Die zum Zweck der Covid-19 Präventionsmaßnahmen erhobenen Daten werden 28 Tage nach der Veranstaltung unwiderruflich gelöscht. Es gilt die Datenschutzrichtlinie des ÖSV, seiner Landesverbände und Mitgliedsvereine.

## ANHANG

### RISIKOANALYSE

Unter dem Begriff Risiko versteht man die Unsicherheit auf Ziele.

Der Begriff Risiko umfasst folgende Aspekte:

- Die Auswirkungen können positiv oder negativ sein.
- Die Unsicherheit bzw. Ungewissheit wird mit Wahrscheinlichkeit geschätzt bzw. ermittelt.
- Kombination von Wahrscheinlichkeit und Auswirkung.
- Die Ziele der Organisation oder des Systems umfassen strategische, operationelle und finanzielle Ziele, die Sicherheit von Menschen, Sachen und des Umfelds (Safety, Security) genauso wie andere Ziele und
- Risiko ist eine Folge von Ereignissen oder von Entwicklungen.

Vereinfacht kann Risiko folgendermaßen gesehen werden:

Risiko bedeutet Eintrittswahrscheinlichkeit mal Auswirkung, wobei sich die Auswirkung auf Personenschäden, Vermögensschäden und Reputationsschäden erstrecken können

Allgemeines zur Risikobewertung

Die Risikobewertung erfolgt anhand der Definition durch eine Multiplikation von Eintrittswahrscheinlichkeit mit erwartetem Schadensausmaß. Je höher die Wahrscheinlichkeit und die mögliche Schadenshöhe sind, umso größer ist das Risiko und umso wichtiger ist es, Gegenmaßnahmen zu setzen.

Die Eintrittswahrscheinlichkeit wird basierend auf die zum Zeitpunkt der Veranstaltung vorherrschenden Fallzahlen angenommen.

Das Schadensausmaß ergibt sich ebenfalls aus bisherigen Erfahrungen der Krankheitsverläufe.

Risikomanagement

Ziel ist, dass die relevanten Risiken bewertet werden. In weiterer Folge können durch ein aktives Risikomanagement und Bewertung von Informationen mögliche Ereignisse früher erkannt, verhindert oder in ihrer Auswirkung reduziert werden. Wichtig ist also der aktive Umgang und Steuerung der Risiken.

- Vermeiden: Eines der Prinzipien der Sicherheitsplanung ist, dass durch präventive und vorausschauende Planung potentielle Risiken nicht auftreten.
- Verringern: Durch Festlegung von Sicherheitsmaßnahmen (Frühbeobachtung) können Risiken minimiert bzw. verringert werden.
- Überwachen: Das Risiko wird überwacht und im Falle des drohenden Eintritts mit entsprechenden Maßnahmen bearbeitet.
- Akzeptieren: Wenn z.B. hohe finanzielle Investitionen erforderlich wären, um Risiken auszuschließen bzw. die Eintrittswahrscheinlichkeit von Risiken sehr gering ist, jedoch katastrophale Auswirkungen haben könnte, kann evaluiert bzw. entschieden werden, die Risiken zu akzeptieren.

HINWEIS: Ergebnisse der gegenständlichen Risikoanalyse können lediglich risikominimierende Maßnahmen umfassen, zumal ein Restrisiko niemals ausgeschlossen werden kann.

Risikoermittlung

Es wird bei der klassischen Risikoermittlung als Kombination von Eintrittswahrscheinlichkeit und erwartetem Schadensausmaß ausgegangen.

Risikoidentifikation

Bei der Identifikation von Gefahren und Spannungsfeldern werden ausschließlich COVID-19 Thematiken berücksichtigt.

## RISIKOANALYSE

Risikoanalyse erstellt von Wagner Sicherheit GmbH, Wertheimergasse 2A, 7000 Eisenstadt / [office@wagner-sicherheit.at](mailto:office@wagner-sicherheit.at) ; Tel. 02682/63464 für Österreichischer Skiverband, Olympiastraße 10, 6020 Innsbruck

Nachfolgend wird das Risiko Ansteckung mit/Verbreitung von COVID-19 einer Risikoanalyse (nach ONR 49000) unterzogen. Durch die verschiedenen Maßnahmen wird versucht, die Risiken für die Gefährdung von Menschen so gering als möglich zu halten. Die Gegenmaßnahmen beziehen sich vorwiegend auf solche Maßnahmen, die vom Veranstalter und vom eingeteilten Sicherheitsdienst gesetzt werden können.

Definition Eintrittswahrscheinlichkeit und Auswirkung  
 Die Risikoeermittlung erfolgt nach der Methode  
**Risiko = Eintrittswahrscheinlichkeit x Auswirkung**

Es wird festgehalten, dass in gegenständlichem Konzept ausschließlich das Risiko der Verbreitung des SARS-Cov2 Virus entsprechend den Vorgaben der COVID-19-Notmaßnahmenverordnung betrachtet wird. Ausschließlich diese Thematik spiegelt sich in der nachfolgenden Risikobewertung wider.

### Definition Eintrittswahrscheinlichkeit

Kategorie	Interpretation	
unwahrscheinlich	Verbreitung des Virus ist nicht wahrscheinlich, es treffen nur getestete Personen zusammen, die Personendichte sehr gering ist und aufgrund von Art und Anzahl der Personen ist davon auszugehen, dass der Abstand von 2 m stets eingehalten wird	1
sehr selten	Verbreitung des Virus ist wenig wahrscheinlich, Personendichte ist sehr gering, aufgrund von Art und Anzahl der Personen ist davon auszugehen, dass der Abstand von 2 m stets eingehalten wird	2
selten	Verbreitung des Virus ist fallweise möglich, Personendichte ist gering, aufgrund von Art und Anzahl der Personen ist davon auszugehen, dass der Abstand von 2 m überwiegend eingehalten wird	3
möglich	Verbreitung des Virus ist möglich, Personendichte ist im mittleren Bereich, aufgrund von Art und Anzahl der Personen ist davon auszugehen, dass der Abstand von 2 m überwiegend nicht eingehalten wird	4
häufig	Verbreitung des Virus ist möglich, Personendichte ist hoch, aufgrund von Art und Anzahl der Personen ist davon auszugehen, dass der Abstand von 2 m nicht eingehalten wird	5

### Definition Auswirkung

Kategorie	Interpretation	
unbedeutend	Bei Vorhandensein eines Infizierten Ansteckung von bis zu 3 Personen zu erwarten, davon 0 Personen der altersbedingten Risikogruppe	1
gering	Bei Vorhandensein eines Infizierten Ansteckung von bis zu 3 Personen zu erwarten, davon max. 2 Personen der altersbedingten Risikogruppe	2
spürbar	Bei Vorhandensein eines Infizierten Ansteckung von bis zu 10 Personen zu erwarten, davon max. 3 Personen der altersbedingten Risikogruppe	3
kritisch	Bei Vorhandensein eines Infizierten Ansteckung von bis zu 50 Personen zu erwarten, davon max. 10 Personen der altersbedingten Risikogruppe	4
katastrophal	Bei Vorhandensein eines Infizierten Ansteckung von über 50 Personen zu erwarten, davon mehr als 10 Personen der altersbedingten Risikogruppe	5

## Risikomatrix

Bei der Veranstaltung finden in folgenden Phasen/Bereichen erhöhte Kontakte statt:

- > auf den Wegen im Veranstaltungsgelände
- > beim Zutritt zu den Gastronomiebereichen (aktuell geschlossen)
- > beim Zutritt zu den Sanitärbereichen (öffentliche Toiletten der Seilbahnbetreiber).

Dementsprechend wurden folgende Risiken (entsprechend den Vorgaben der aktuellen COVID-19- Notmaßnahmenverordnung) betrachtet:

OBJEKTRISIKOMATRIX (ORM)							
GEFAHR		grün	gelb	rot	E	A	Einstufung
1	Ansteckung im Bereich Sanitäranlagen				3	4	0,76
2	Ansteckung im Zuge des Sports				3	3	0,57
3	Ansteckung im Startbereich				3	2	0,38
4	Ansteckung im Zielbereich				3	2	0,38
5	Ansteckung im Zuge eines Verdachtsfalls vor Ort				3	4	0,76

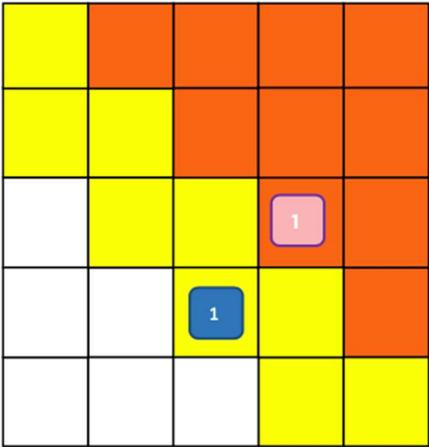
### Risikolandschaft IST

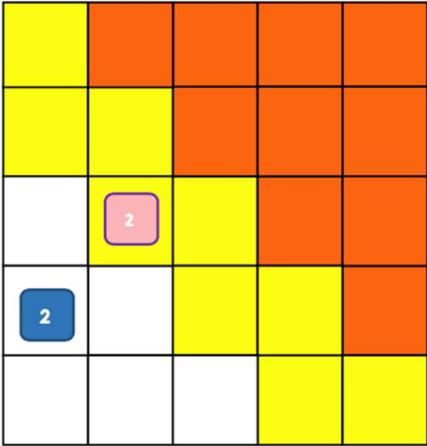
häufig					
möglich					
selten		3 4	2	1 5	
sehr selten					
unwahrscheinlich					
	unbe- deutend	gering	spürbar	kritisch	katas- trophal

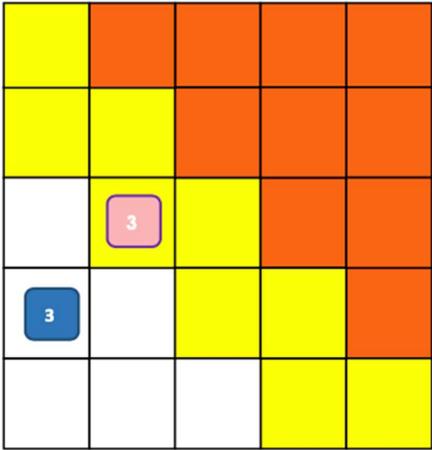
### Risikolandschaft SOLL

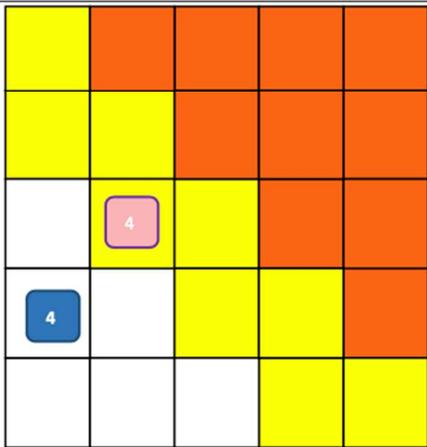
häufig					
möglich					
selten					
sehr selten	3 4	2	1 5		
unwahrscheinlich					
	unbe- deutend	gering	spürbar	kritisch	katas- trophal

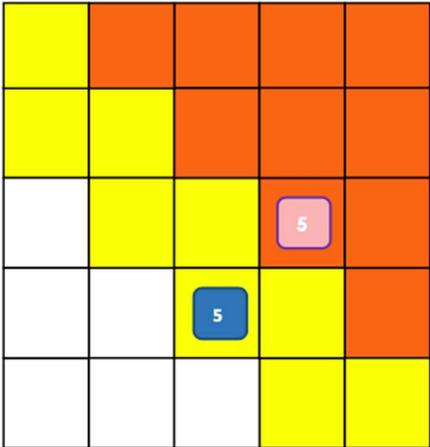
RISIKONORMBLÄTTER

<b>Risiko Nr. 1</b>		<b>Risiko: Ansteckung im Bereich Sanitäranlagen</b>	
Risikoeigner:		Veranstalter	
<p>Ausgangslage: Sanitäranlagen werden naturgemäß durch viele verschiedene Personen frequentiert, die Benutzung erfolgt überwiegend zeitlich komprimiert knapp vor Veranstaltungsbeginn, sowie in Pausen und nach Ende. Darüber hinaus befinden sich die Sanitäranlagen in geschlossenen Bereichen (nicht Freiluft).</p> <p>Das Risiko besteht darin, dass sich eine höhere Personenanzahl in einem geschlossenen Bereich aufhält oder dass Oberflächen von vielen Personen berührt werden.</p> <p>Die Konsequenzen sind, dass sich mehrere Personen mit dem Virus infizieren können.</p>			
Gefahrengebiet		Personengefahren	
Gefahrenbereich		Höhere Gewalt	
 <p>IST und SOLL</p>		<p><b>Ursachen des Risikos</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Zahlreiche Personen auf engem Raum</li> <li><input type="checkbox"/> Personenansammlung in geschlossenem Raum</li> <li><input type="checkbox"/> Erkrankte Personen, oftmals unwissend (da symptomlos), nehmen an der Veranstaltung teil</li> <li><input type="checkbox"/> Übertragung des Virus über die Luft</li> <li><input type="checkbox"/> Übertragung des Virus mittels Schmierinfektion</li> </ul>	
<b>X</b>	Risiko vermeiden	<p><b>Frühwarnindikatoren / Trend</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Entwicklung der Fallzahlen</li> <li><input type="checkbox"/> Knapp bemessene Platzverhältnisse</li> <li><input type="checkbox"/> Nichteinhaltung der Sicherheitsabstände</li> <li><input type="checkbox"/> Fehlen oder Nichtbefolgen von Hygienemaßnahmen</li> </ul>	
	Risiko vermindern		
	Risiko überwachen Risiko akzeptieren		

<b>Risiko Nr. 2</b>		<b>Risiko: Ansteckung im Zuge des Sports/Wettkampfs</b>	
Risikoeigner:		Veranstalter	
<p>Ausgangslage: An der Veranstaltung sind zahlreiche Athleten, Trainer und Betreuer, weiters einige Organisationsmitarbeiter und Helfer sowie eventuell Fremdfirmenangehörige beteiligt.</p> <p>Das Risiko besteht darin, dass über Kontaktoberflächen oder Aerosole im Zuge der Veranstaltung und der erforderlichen Abläufe Virusübertragungen stattfinden.</p> <p>Die Konsequenzen sind, dass sich mehrere Personen mit dem Virus infizieren können.</p>			
Gefahrengebiet		Personengefahren	
Gefahrenbereich		Höhere Gewalt	
 <p style="text-align: center;">IST und SOLL</p>		<p>Ursachen des Risikos</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Zusammentreffen vieler Personen</li> <li><input type="checkbox"/> Gemeinsames Benutzen von Liftanlagen</li> <li><input type="checkbox"/> Übertragung des Virus über die Luft</li> <li><input type="checkbox"/> Übertragung des Virus mittels Schmierinfektion</li> </ul>	
	Risiko vermeiden	Frühwarnindikatoren / Trend	
X	Risiko vermindern	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Entwicklung der Fallzahlen</li> <li><input type="checkbox"/> Nichteinhaltung der Sicherheitsabstände</li> <li><input type="checkbox"/> Fehlen oder Nichtbefolgen von Hygienemaßnahmen</li> </ul>	
X	Risiko überwachen Risiko akzeptieren		

<b>Risiko Nr. 3</b>		<b>Risiko: Ansteckung im Startbereich</b>	
Risikoeigner:		Veranstalter	
Ausgangslage: Im Startbereich treffen Sportler, Betreuer und Trainer verschiedener Teams aufeinander.			
Das Risiko besteht darin, dass vermehrte Personenkontakte stattfinden.			
Die Konsequenzen sind, dass sich mehrere Personen mit dem Virus infizieren können.			
Gefahrengebiet		Personengefahren	
Gefahrenbereich		Höhere Gewalt	
 <p style="text-align: center;">IST und SOLL</p>		<b>Ursachen des Risikos</b>  <input type="checkbox"/> Zahlreiche Personen auf engem Raum  <input type="checkbox"/> Vermischung von Mitgliedern verschiedener Teams  <input type="checkbox"/> Erkrankte Personen, oftmals unwissend (da symptomlos), nehmen an der Veranstaltung teil  <input type="checkbox"/> Übertragung des Virus über die Luft	
<b>X</b>	Risiko vermeiden		<b>Frühwarnindikatoren / Trend</b>  <input type="checkbox"/> Entwicklung der Fallzahlen <input type="checkbox"/> Eng bemessene Platzverhältnisse <input type="checkbox"/> Nichteinhaltung der Sicherheitsabstände <input type="checkbox"/> Fehlen oder Nichtbefolgen von Hygienemaßnahmen
	Risiko vermindern		
	<b>X</b>	Risiko überwachen Risiko akzeptieren	

<b>Risiko Nr. 4</b>		<b>Risiko: Ansteckung im Zielbereich</b>	
<b>Risikoeigner:</b>		<b>Veranstalter</b>	
<p>Ausgangslage: Im Zielbereich treffen Athleten, Trainer, Betreuer und Mitarbeiter aufeinander.</p> <p>Das Risiko besteht darin, dass der Infizierte im Zuge der Veranstaltung mit vielen Personen zusammentrifft.</p> <p>Die Konsequenzen sind, dass sich mehrere Personen mit dem Virus infizieren können.</p>			
<b>Gefahrengebiet</b>		<b>Personengefahren</b>	
<b>Gefahrenbereich</b>		<b>Höhere Gewalt</b>	
 <p style="text-align: center;">IST und SOLL</p>		<p><b>Ursachen des Risikos</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Zahlreiche Personen auf engem Raum</li> <li><input type="checkbox"/> Erkrankte Personen, oftmals unwissend (da symptomlos), nehmen an der Veranstaltung teil</li> <li><input type="checkbox"/> Vermischung von Mitgliedern verschiedener Teams</li> <li><input type="checkbox"/> Übertragung des Virus über die Luft</li> </ul>	
<p><b>X</b></p> <p><b>X</b></p>	<p><b>Risiko vermeiden</b></p> <p><b>Risiko vermindern</b></p> <p><b>Risiko überwachen Risiko akzeptieren</b></p>		<p><b>Frühwarnindikatoren / Trend</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Entwicklung der Fallzahlen</li> <li><input type="checkbox"/> Knapp bemessene Platzverhältnisse</li> <li><input type="checkbox"/> Nichteinhaltung der Sicherheitsabstände</li> <li><input type="checkbox"/> Fehlen oder Nichtbefolgen von Hygienemaßnahmen</li> </ul>

<b>Risiko Nr. 5</b>		<b>Risiko: Ansteckung im Zuge des Auftretens eines Verdachtsfalls/einer Infektion bei der Veranstaltung</b>
<b>Risikoeigner:</b>		Veranstalter
<p>Ausgangslage: Trotz aller Vorkehrungen kann nicht ausgeschlossen werden, dass bei einer Veranstaltung ein COVID-19-Verdachts- bzw. Infektionsfall auftritt.</p> <p>Das Risiko besteht darin, dass der Infizierte im Zuge der Veranstaltung mit vielen Personen zusammentrifft.</p> <p>Die Konsequenzen sind, dass sich mehrere Personen mit dem Virus infizieren können.</p>		
<b>Gefahrengebiet</b>		Personengefahren
<b>Gefahrenbereich</b>		Höhere Gewalt
 <p style="text-align: center;">IST und SOLL</p>		<p><b>Ursachen des Risikos</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Zahlreiche Personen auf engem Raum</li> <li><input type="checkbox"/> Erkrankte Personen, oftmals unwissend (da symptomlos), nehmen an der Veranstaltung teil</li> <li><input type="checkbox"/> Übertragung des Virus über die Luft</li> <li><input type="checkbox"/> Übertragung des Virus mittels Schmierinfektion</li> </ul>
<b>X</b>	Risiko vermeiden	<p><b>Frühwarnindikatoren / Trend</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Entwicklung der Fallzahlen</li> <li><input type="checkbox"/> Nichteinhaltung der Sicherheitsabstände</li> <li><input type="checkbox"/> Fehlen oder Nichtbefolgen von Hygienemaßnahmen</li> </ul>
<b>X</b>	Risiko vermindern	
<b>X</b>	Risiko überwachen	
	Risiko akzeptieren	



# COC – Cup St. Ulrich a.P. 2021





